

Internationale Kindertagesstätte

53179 Bonn



Die erste Frage im Entwurf lautet für die Architekten immer: Wo bauen wir? Was erfordert die Umgebung? Welchen Beitrag kann ein neues Gebäude für den Ort leisten? Soll es sich einfügen oder muss es selbst den Ort definieren? Aus diesen Grundfragen gewannen die Architekten eine Analyse und daraus wiederum eine Arbeitsthese: Der Bauplatz liegt in einem Areal, das von überwiegend gründerzeitlichen, villenartigen Gebäuden eingefasst ist. Zu Zeiten der Bundeshauptstadt Bonn beherbergten diese Villen die Landesvertretungen der deutschen Bundesländer. Im Inneren des Karrees also lag das zu bebauende Grundstück – letztlich war damit die Aufgabe definiert, nämlich in einem Garten mit Blick auf den „Langen Eugen“ zu bauen.

Schnell war der Gedanke geboren, das Thema des neuen Gebäudes solle „Pavillon“ sein - oder wie es im süddeutschen Raum heißt: „Salettl“. Allerdings ist ein „Salettl“ ein recht kleines Gebäude, und die internationale Kindertagesstätte sollte ein Kinderhaus für acht Gruppen werden. Doch hatte die Idee eines „Salettls“ eine besondere Anziehungskraft. Pavillons sind nämlich häufig aus Holz gebaut, es sind leichte Konstruktionen. Mit Holz für Kinder zu bauen erschien den Architekten ohnehin angemessen. So hielten sie am Grundgedanken fest. Entstanden ist daraus ein achtgruppiges Kinderhaus für Mitarbeiterkinder der UNHCR (Flüchtlingswerk der Vereinten Nationen). Es ist multifunktional nutzbar für die Altersstufen U3/Ü3 und außerdem ein Hort durch die Ausbildung von Raumclustern und Spielterrassen auch im Obergeschoss.

Adresse

Heussallee 30
53113 Bonn

Bauherr

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Deichmannsaue 31 - 37
53179 Bonn

www.bbr.bund.de

Architekten

hirner & riehl architekten und stadtplaner bda
Holzstraße 7
80469 München
www.hirnerundriehl.de

Tragwerksplaner

Seeberger Friedl und Partner
Freischützstraße 92
81927 München
www.seebergerfriedlundpartner.de

Bauausführung

Holzbau Pfeiffer, Remptendorf
www.holzbau-pfeiffer.com

Kempen Krause, Aachen
(Fachbauleitung Brandschutz, Thermische Bauphysik/ EnEV, Bau- und Raumakustik)
www.kempenkrause.de

Bauzeitraum

11/2011 bis 08/2013

Ansprechpartner

Dr. Martin Riehl
Tel. 089 / 21898443-11

Fotograf

Thomas Zwillinger, München

Gebäudeart

Kindertagesstätte

Bauweise

Brettsperrholzbauweise mit vorvergrauter Weißtannenfassade

Objektdaten

Hauptnutzfläche: 950 m²
Bruttogrundfläche: 1.720 m²
Gesamtkosten: 5,8 Mio. €

Konstruktion

Leichtbauweise in EG und OG, Bodenplatten aus Stahlbeton

Technische Ausstattung

Solarkollektoren (Warmwasserversorgung), Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung sowie dem Einsatz von Erdwärmetauscher, Beheizung durch Gasabsorbtionswärmepumpe

Energiekonzept

Gebäudehülle in Passivhausstandard

